

Produktname: ApoC-III Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07032**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	11kDa

Antigen-Informationen

Genname	APOC3
Alternative Namen	APOC3; Apolipoprotein C-III; Apo-CIII; ApoC-III; Apolipoprotein C3
Gen-ID	345.0
SwissProt ID	P02656
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der C-terminalen Region des humanen APOC3 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 46–95

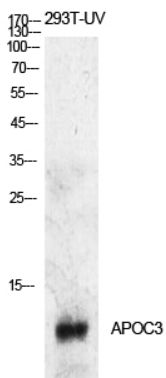
Hintergrund

Apolipoprotein C-III ist ein Protein des Lipoproteins sehr niedriger Dichte (VLDL). APOC3 hemmt die Lipoproteinlipase und die hepatische Lipase; es wird angenommen, dass es den Katabolismus triglyceridreicher Partikel verzögert. Die Gene APOA1, APOC3 und APOA4 sind im Ratten- und Humangenom eng gekoppelt. Die Gene A-I und A-IV werden vom selben Strang transkribiert, während die Gene A-1 und C-III konvergent transkribiert werden. Ein Anstieg des ApoC-III-Spiegels führt zur Entwicklung einer Hypertriglyceridämie. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Krankheit: Defekte in APOC3 können eine Ursache für Hyperalphalipoproteinämie sein [MIM:143470]. Betroffene Personen weisen hohe Konzentrationen an Alpha-Lipoprotein (High-Density-Lipoprotein/HDL) auf. Funktion: Hemmt die Lipoproteinlipase und die Leberlipase und verringert die Aufnahme von Lymphchylomikronen durch Leberzellen. Dies deutet darauf hin, dass es den Abbau triglyceridreicher Partikel verzögert. PTM: Das O-glykosidisch gebundene Glykan besteht aus Gal-GalNAc-Disaccharid, das zusätzlich mit bis zu drei Sialinsäureresten modifiziert ist. Ähnlichkeit: Gehört zur Apolipoprotein-C3-Familie. Gewebespezifität: Macht 50 % der Proteinfraction von VLDL und 2 % derjenigen von HDL aus. Wird überwiegend in der Leber und in geringerem Maße im Darm synthetisiert.

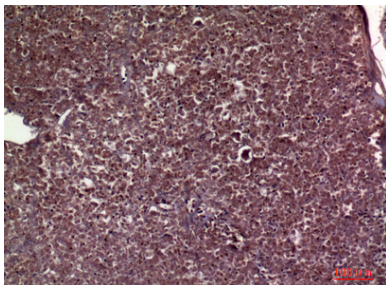
Forschungsbereich

PPAR;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von 293T-UV-Zellen mit einem polyklonalen ApoC-III-Antikörper. Der Antikörper wurde 1:500 verdünnt. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Pankreasgewebe, Antikörperverdünnung 1:100